

Gemeindebrief
Ausgabe Nr. 103
Juni – August 2025

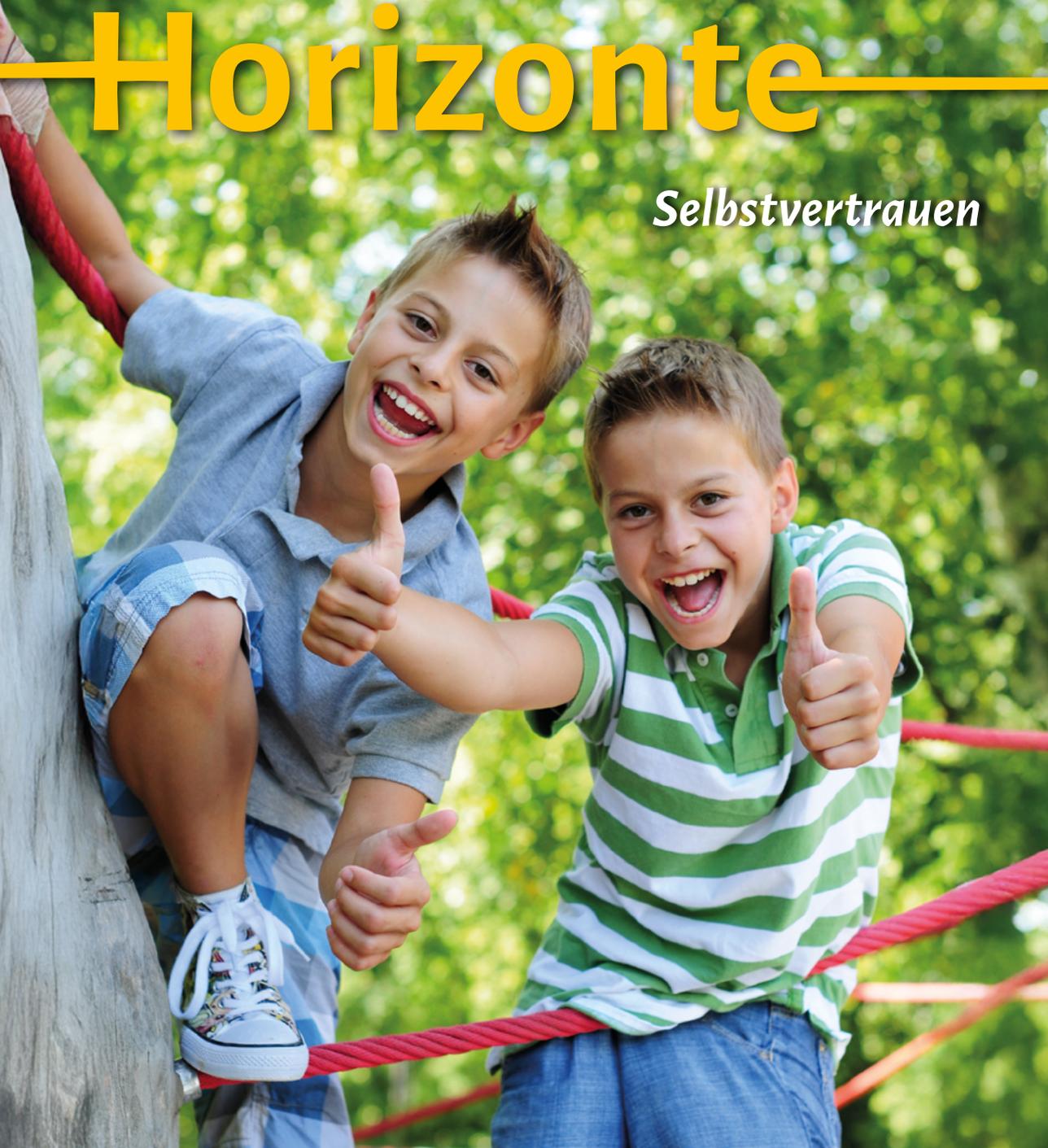


Evangelisch-lutherische
Stadtkirchengemeinde
Wolfsburg

stadtkirche-wolfsburg.de

Horizonte

Selbstvertrauen



Selbstvertrauen

Editorial	3
Interviews	4 – 5

Rückblick

Gemeindeversammlung	7
---------------------------	---

Ausblick

Abendgottesdienst	7
Sommerkirche	8
Gottesdienst am Allersee	9
Gospelgottesdienst	9
Konfirmation	11
Kirchenglocken	11
Jugend	12–13

Gottesdienste

Juni	14
Juli	15
August	16

Aus unserer Gemeinde

Termine & Gruppen	18–19
Wir stellen uns vor	19
Familienzentrum St. Annen	20
Familienzentrum Martin Luther	20
Johannes-Kita	22
Christus-Kita	22
Bei den Nachbarn	23
Pinnwand	24
Freud & Leid	25
Kontakte	26
Impressum	27

Beachten Sie die Adressen und Telefonnummern der Stadtkirchengemeinde auf Seite 26.

Von Selbstvertrauen, wunderbaren Ausgängen und neuen Klängen

Größer hätte der Erfolg nicht sein können. Der Prophet Elia hatte im Götterwettstreit auf dem Berg Karmel einen glorreichen Sieg errungen. Elia war angetreten, um zu beweisen, dass allein der Herr des Volkes Israels Gott ist. Dass alle andere Götter machtlos sind im Streit gegen seine unendliche Größe und Stärke. Die Priester des kanaänischen Gottes Baal waren ganz anderer Meinung. Doch am Ende gab es keine Fragen mehr. Der Gott Israels siegte auf ganzer Linie, und Elia konnte als Sieger das Feld verlassen. Nachzulesen übrigens im Alten Testament im 1. Buch der Könige, Kapitel 18. Spannend!

Mit diesem Erfolg im Rücken hätte das Selbstbewusstsein Elias nicht größer sein können. Er hätte allen Grund gehabt mit breiter Brust durch das Land zu ziehen. Sich und seinen Gott feiern zu lassen. Doch das Gegenteil ist der Fall. Sein Selbstwertgefühl ist in kürzester Zeit auf dem Nullpunkt. Sein Selbstbewusstsein weicht einer tiefen Depression. Nur wenig später sitzt Elia in der Wüste und wünscht sich zu sterben.

Offenbar ist das mit dem Selbstvertrauen nicht so einfach wie bei den Jungs auf der Titelseite. Aber woher kommt Selbstvertrauen eigentlich? Steckt das in meinen Genen? Kann ich das lernen? Oder kommt und geht es unabhängig von meinen Erfahrungen, Erfolgen oder Misserfolgen? Interviewpartner wie Sönke Neubauer, der mit Kindern und Jugendlichen gern in den Klettergarten geht, äußern sich dazu auf den beiden folgenden Seiten. Unbedingt lesenswert!

Um das Thema Vertrauen geht es auch in unserer Sommerkirche während der großen Ferien. Welche Themen wann und an welchem Ort im Mittelpunkt stehen, finden Sie auf Seite 8. Am ersten Sonntag der Sommerkirche wird auch die Geschichte von Elia zu

Ende erzählt. Mit einem wunderbaren Ausgang. Lassen Sie sich überraschen!

Einen wunderbaren Ausgang hat inzwischen auch unsere Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin für die Stelle von Pastor Weindel genommen. Auf unsere Ausschreibung hin hat sich Pastorin Lena Weiß um die halbe Stelle beworben. Sie hat sich dem Kirchenvorstand vorgestellt und wurde einstimmig gewählt. Am 1. Juni wird sie ihren Aufstellungsgottesdienst halten und zum 1. August ihre Stelle antreten. Am 24. August soll sie von Superintendent Christian Berndt offiziell in ihr neues Amt eingeführt werden. Lena Weiß, Jahrgang 1985, war zuletzt als Schulpastorin am Albert-Schweitzer-Gymnasium tätig. Im Jahr 2017 war sie bereits für einige Monate in unserer Stadtkirchengemeinde als Vertretung aktiv. Einige werden sich noch erinnern. Wer sie ist, wofür ihr Herz schlägt und welche Ideen sie in unsere Gemeinde mitbringt, wird sie in der nächsten Ausgabe unserer Horizonte ausführlich vorstellen. Wir freuen uns riesig, dass die Stelle nach so kurzer Zeit bereits wieder kompetent besetzt werden kann.

Freuen dürfen wir uns auch über den möglichen Abschluss eines langjährigen Projektes. Die Glocken im sanierten Turm unserer Christuskirche sind repariert und werden schon bald wieder erklingen. Ein genauer Termin stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Zur offiziellen Wiedereinweihung der Glocken informieren wir über unsere Homepage unter www.stadtkirche-wolfsburg.de.

Bis dahin wünsche ich allen erholsame und unbeschwerte Sommertage!



Herzlichst, Ihr und euer

Frank Morgner

Frank Morgner, Pastor

Fotos: swisspower



Zur Person:
Sönke Neubauer, Jahrgang 1967, ist seit 2015 Jugendwart des Kirchenkreises Wolfsburg-Wittingen. Der gelernte Tischler koordiniert die Jugendarbeit im Kirchenkreis mit haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden. Ende 2024 ist er mit dem Kirchenkreisjugenddienst umgezogen ins Jugendcafé Anna am Reislinger Markt.

Die Fragen stellte:
Frank Morgner

Sönke, du hast als Kirchenkreisjugendwart beruflich mit Jugendlichen zu tun. Wie selbstbewusst ist unsere Jugend?

Gerade bei jungen Jugendlichen ist das Selbstbewusstsein oft nicht sehr ausgeprägt. Viele sind unsicher, trauen sich selbst nur wenig zu und könnten viel mutiger sein. Offenbar ist unser Schulsystem nur wenig förderlich für das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler.

Hatte Corona auch einen Anteil daran?

Ganz sicher. Viele Jugendliche hatten eine lange Zeit nur begrenzten Kontakt zu anderen. Sie waren auf sich allein gestellt. Das hat ihr Sozialverhalten verändert. Die Interaktion mit anderen Jugendlichen musste oft erst wieder neu eingeübt werden. In dieser Zeit hat sich auch spürbar ein größeres Maß an Egoismus breit gemacht.

Manchmal ist Leben wie eine Wildwasserfahrt.

Müssen wir uns Sorgen machen um unsere Jugendlichen?

Überhaupt nicht. Ich habe eher das Gefühl, dass gerade Eltern sich viel zu viel Sorgen machen und ihren Kindern zu viel abnehmen. Dann ist es schwer selbstbewusst zu werden. Auf unseren Fahrten zum Beispiel nach Korsika merken wir immer wieder, wie gerade erlebnispädagogische Angebote Jugendliche stark und selbstbewusst machen.

Was bedeutet Erlebnispädagogik?

Ganz gleich ob im Klettergarten oder beim Kanufahren, beim Canoieng oder anderen Touren – in der Erlebnispädagogik werden Jugendliche in die künstliche Situation versetzt, in der sie neue Erfahrungen machen. Sie stehen vor Herausforderungen, die sie allein oder gemeinsam als Gruppe meistern müssen. Dazu braucht es Kreativität, Teambewusstsein und auch ein bisschen Mut.

Klingt gefährlich...

Keine Angst, da wird keine und keiner wirklich in Gefahr gebracht. Sicherheit steht immer an erster Stelle. Dafür bin ich da. Ich bin das Trapez. Ich bin der, der notfalls auffängt. Und mit mir sind immer ausgebildete Begleiter dabei. Aber gerade Grenzerfahrungen verändern Jugendliche enorm. Wenn sie über sich hinauswachsen, etwas schaffen, was sie sich vorher nie

zugetraut hätten, dann macht sie das stark und selbstbewusst. Ich staune immer wieder, wie Jugendliche sich dabei positiv verändern.

Muss es dafür immer eine besondere Location oder extreme Herausforderung sein?

Überhaupt nicht. Es reicht schon ein einfaches Seil und ein paar Ideen, und dann geht es auch schon los. Wichtig ist es, Jugendliche dabei ernst zu nehmen, ihnen auf Augenhöhe zu begegnen, ihnen etwas zuzutrauen und ihnen Mut zu machen. Dann spüren sie sofort: „Hey, ich kann ja was, ich bin richtig toll!“

Lernen Jugendliche dabei auch etwas über das Leben und über Gott?

Ich arbeite gern mit Metaphern und frage immer wieder: Was hat das, was wir gerade tun, mit unserem Leben, mit unserem Glauben zu tun? Manchmal ist Leben wie eine Wildwasserfahrt. Mit Höhen und Tiefen. Oder wie der Weg über eine tiefe Schlucht, der mich herausfordert. Aber gleichzeitig weiß ich, dass ich gehalten werde. Dass immer einer da ist, der mir beisteht und mir hilft. So vermitteln wir auch das Vertrauen in Gottes Hilfe und Beistand. Und beim „GPS-Training“ mit der Bibel lernen sie sich auch in Gottes Wort zurechtzufinden.

Selbstvertrauen ist die halbe Miete

Was bedeutet Selbstvertrauen für euch?

Clemens (CE): Für mich heißt Selbstvertrauen, dass ich an das glaube, was ich tue. Wenn ich spiele, bin ich überzeugt, dass ich damit etwas bewirken kann.

Erik (EH): Genau. Selbstvertrauen bedeutet für mich, unabhängig von der Meinung anderer zu sein. Auch wenn jemand mein Spiel kritisiert, bleibe ich innerlich stabil.

Wo tretet ihr auf?

EH: Ich spiele bei Musikschulkonzerten und war letztes Jahr beim regionalen Musikfest in Wolfsburg dabei.

CE: Ich habe bei Veranstaltungen der Musikschule gespielt und hatte kürzlich einen Solobeitrag bei einem Chorkonzert in der Kirche.

Ist Selbstvertrauen für eure beruflichen Ziele wichtig?

CE: Ja, besonders wenn man Konzertpianist werden will. Aber manchmal weiß ich nicht, ob es wirklich Selbstvertrauen ist oder einfach die Leidenschaft, die mich antreibt.

EH: Es hilft, wenn man selbstbewusst ist, aber auch introvertierte Menschen können sich dieses Vertrauen erarbeiten. Für den Musikerberuf ist es notwendig, mit Auftrittssituationen umgehen zu können.

Ist Selbstbewusstsein dasselbe wie Selbstvertrauen?

EH: Nein, ich finde, Selbstbewusstsein wirkt nach außen, Selbstver-

trauen ist eher ein inneres Wissen um die eigene Fähigkeit.

Wie entwickelt ihr Selbstvertrauen?

EH: Durch Erfahrung. Ich nutze jede Vorspielgelegenheit. Wenn ich merke, dass ich ruhig bleibe und gut spiele, stärkt mich das.

CE: Ich spüre das körperlich. Wenn ich entspannt bin, spiele ich besser. Positive Rückmeldungen, vor allem von meinem Vater, helfen mir sehr. Social Media hingegen kann verunsichern.

Wie geht ihr mit Zweifeln um?

CE: Zweifel kommen in Phasen. Wenn ich keinen Fortschritt sehe, verliere ich manchmal den Glauben an mich. Dann hilft es mir, rauszugehen, Sport zu machen und mir Rückmeldungen von außen zu holen.

EH: Ich spreche mit meiner Klavierlehrerin oder mit anderen, die auf meinem Niveau spielen. Das relativiert vieles. Ich sage mir einfache Sätze wie „Ich kann das!“ – das hilft überraschend gut.

Hilft euch das Selbstvertrauen auch außerhalb der Musik?

CE: Ja, ich bin dankbar, dass ich etwas gefunden habe, das mich erfüllt. Das gibt mir generell mehr Halt im Leben.

EH: Ich lasse mich heute weniger von den Meinungen anderer beirren. Das habe ich durch die Musik gelernt.

Ist Selbstvertrauen anstrengend?

EH: Ja, besonders für mich, weil ich



Fotos: privat

Zu den Personen:

Clemens Ehlers (20) (li.) hat vergangenes Jahr sein Abitur abgelegt und befindet sich aktuell in der Vorbereitung auf ein Musikstudium. Er begann im Alter von 4 Jahren mit dem Klavierspielen, weil sein Vater der Kirchenmusiker der Christophoruskirche ist.

Erik Heinichen (17) (re.) ist Schüler des Phönix Gymnasiums, er spielt seit sieben Jahren Klavier und möchte die Musik zu seinem Beruf machen.

Die Fragen stellte:
Anna Wöhlke

es mir erst aufbauen musste. Bei Konzerten konzentriert und bei mir zu bleiben, kostet viel Kraft.

CE: Selbstvertrauen in mein Können hängt für mich mit Disziplin zusammen. Nur so entsteht Vertrauen in die eigene Leistung.

Was ist wichtiger – Können oder Selbstvertrauen?

CE: Selbstbewusstes Auftreten ist die halbe Miete. Vor einer Prüfungskommission zählt vor allem das Können. Wenn ich nervös bin und nicht an mich glaube, schleichen sich eher Fehler ein.

EH: Mir ist wichtig, „schön“ zu spielen – nicht nur perfekt. Auch einfache Stücke wie „Für Elise“ oder „Die Moldau“ können berühren. Selbst wenn es mit dem Studium nichts wird, bleibt das Klavier für mich wichtig.

Praxis für Podologie & med. Fußbehandlung

Ihre Füße in den besten Händen.

Seit 1969 im Dienst Ihrer Fußgesundheit





Schillerstraße 46
38440 Wolfsburg
Telefon: (05361) 1 65 65
www.fussdienst-heuberger.de



HEUBERGER
FINANZDIENSTE

- finanzieren
- absichern
- Ruhestand planen
- Vermögen sichern



www.heuberger-finanzdienste.de



HEUBERGER
IMMOBILIEN

- bewerten
- vermieten
- finanzieren
- verkaufen



www.heuberger-immobilien.de



Sie suchen eine unabhängige, maßgeschneiderte Beratung?

Rufen Sie uns an!
053 62 / 50 250-00
 Oder schreiben Sie uns:
info@heuberger-finanzdienste.de

Sie möchten Ihre Immobilie vermieten oder verkaufen?

Rufen Sie uns an!
053 62 / 50 250-20
 Oder schreiben Sie uns:
info@heuberger-immobilien.de

Gemeindeversammlung 2025

Viele Interessierte treffen sich im Martin-Luther-Saal zur Gemeindeversammlung und erfahren vom Kirchenvorstand (KV) weniger Erfreuliches, aber vor allem ganz viel Positives!

So viele Gruppen sind in unserer Gemeinde aktiv und treffen sich regelmäßig, so viele Ehrenamtliche unterstützen die beruflich Tätigen! Über das Spendenaufkommen ist der KV sehr dankbar, das in den letzten Jahren stabil geblieben ist.

Der KV hat diverse Ausschüsse gebildet, um die Sitzungen zu entlasten. Dafür konnten wir einige Neue gewinnen, die sich mit ihrer Expertise einbringen. Wir sind in der Kirchenkreissynode und deren Ausschüssen aktiv.

Die Jugendarbeit am Reislinger Markt entwickelt sich langsam, aber stetig. Die Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreisjugenddienst und mit der Stadtmission gedeiht. Die Konfirmand*innen sind mit unserer Diakonin Daria Langeloh auf einem guten Weg hin zur Konfirmation.

Unser großes diakonisches Projekt, der Mittagstisch, versammelt zweimal in der Woche 35 bis 50 Menschen zu Andacht und Essen – nur möglich durch viele Ehrenamtliche.

Wir sind zuversichtlich, dass die Sanierung des Glockenturms und der Glocken trotz einiger Herausforderungen bald abgeschlossen sein wird.

Die halbe Pastorenstelle ist ausgeschrieben und es kann gut sein, dass sie schon zum 01.08.25 neu besetzt wird.

Die halbe Kantorenstelle wird zum 01.09.25 besetzt und der neue Kantor, Jannik Hüffner, ist schon aktiv bei uns.

Beim anschließenden Empfang für die Ehrenamtlichen mit Grillen entspinnen sich angeregte Gespräche: Was wollen wir in der nächsten Zeit tun, um dem Trend der sinkenden Gemeindeglieder entgegenzuwirken? Brauchen wir besseres „Marketing“ für das Evangelium, die frohe Botschaft? Wir sind zuversichtlich, dass wir alle zusammen mit Gottes Hilfe dafür in diesem Jahr vorankommen!

| Für den Kirchenvorstand: Hilma Wolf-Doettinchem

Singe, wem Gesang gegeben

Abendgottesdienst am 22. Juni um 18:00 Uhr

Gemeinsam singen gehört zu jedem Gottesdienst. Miteinander Lieder anstimmen, sei es in alter oder neuer Form. Gottes Lob wird eben nicht nur gepredigt, sondern auch gesungen. Dabei kann Musik eine helfende, tröstende, aufrichtende – oder eben auch erheiternde –, jedenfalls wohltuende Kraft entfalten und uns alle auf einer Ebene ansprechen kann, die Worte nicht erreichen können. Wenn Menschen miteinander singen, spielt es keine Rolle, wie gut oder wie schlecht jemand singen kann. Miteinander singen geht immer.

Rund um das Thema „Singen“ soll es auch im nächsten Abendgottesdienst gehen. Mit drei wundervollen kleinen Geschichten über Leute, die gar nicht singen können oder vielleicht nichts anderes mehr können als nur noch singen.

Die musikalische Gestaltung übernehmen dabei Edith Böke, Claudia Hammerschmidt, Frank Morgner und Thomas Stuchlik. Gemeinsam und mit der Gemeinde singen sie vierstimmige bekannte und neue Kirchenlieder. Herzliche Einladung!

| Frank Morgner



Abendgottesdienste
der Christuskirche Wolfsburg

Mitsingen,
Mitreden,
Mithören,
Mitstaunen.

Gottvertrauen und Selbstvertrauen

Mit Vertrauensgeschichten durch die Sommerkirche: 6. Juli bis 10. August

Vertrauen ist die Brücke zwischen dem, was wir sehen, und dem, worauf wir hoffen. Es beginnt oft mit Gottvertrauen – dem tiefen Wissen, dass Gott gut ist, dass er einen Plan hat, auch wenn wir ihn noch nicht verstehen.

Doch Gottvertrauen schenkt auch Selbstvertrauen. Denn wenn wir wissen, dass wir geliebt, gewollt und geführt sind, dürfen wir mutig Schritte gehen. Unser Wert liegt nicht in unserer Leistung, sondern in der Tatsache, dass wir Kinder Gottes sind.

Selbstvertrauen heißt nicht, alles allein zu schaffen – es heißt, mit Gottes Kraft in uns zu leben. „Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht: Christus.“ (Philipper 4,13)

Gottvertrauen ist die Wurzel, Selbstvertrauen die Frucht – und beides hilft uns, anderen mit offenem Herzen zu begegnen. In diesem Zusammenspiel liegt echte Stärke.

Um dieses Zusammenspiel soll es auch in den Gottesdiensten der Sommerkirche gehen. Im Mittelpunkt stehen biblische Geschichten rund um das Jahresthema „Vertrauen“.

Die Sommerkirche unterwegs führt uns in diesem Jahr nach Helmstedt. Abfahrt ist um 9:00 Uhr am Haus der Kirche. In Helmstedt feiern wir um 10:00 Uhr Gottesdienst in der St. Christophorus-Kirche. Anschließend sind wir eingeladen zu Kirchenkaffee und einer kleinen Führung durch die Kirche. Nach dem gemeinsamen Mittagessen (auf eigene Rechnung) wird es weitere Besichtigungen geben. Nach dem Kaffeetrinken (a.r.R.) geht es wieder nach Hause. Die Fahrt ist kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Anmeldung im Gemeindebüro bei Frau Joachimski (Tel. 05361-89333-33).

| Frank Morgner



Die Sonntage der Sommerkirche im Überblick:

6. Juli um 10:30 Uhr
Christuskirche
Pastor Morgner
Thema: Elia – und das verlorene Selbstvertrauen

13. Juli 10:30 Uhr
St. Annen-Kirche
Pastor Morgner
Thema: Simeon und Hanna – und das geduldige Gottvertrauen

20. Juli um 10:30 Uhr
Christuskirche
Pastor Morgner
Thema: Der Hauptmann von Kapernaum – und das erschütterte Weltvertrauen

27. Juli Sommerkirche unterwegs – nach Helmstedt

3. August um 10:30 Uhr
Freiluftgottesdienst an der Christuskirche
Pastorin Weiß
Thema: Martha – und das Vertrauen in der Verzweiflung

10. August um 10:30 Uhr
Gemeindehaus am Reislinger Markt

Thema: Das Thema für diesen Sonntag konnte erst nach Redaktionsschluss festgelegt werden.

Gottesdienst am Allersee

Evangelische Allianz feiert am 17. August mit der Stadtkirchengemeinde gemeinsam

Viele Wolfsburgerinnen und Wolfsburger haben sich im vergangenen Jahr auf den Weg gemacht, um beim ersten „Seefest am Allersee“ dabei zu sein. Bei schönstem Sonnenschein gab es für Erwachsene und Kinder ein buntes Angebot an Attraktionen und kulinarischen Genüssen. Zu einem der zahlreichen Angebote gehörte auch ein Gottesdienst. Er wurde von verschiedenen Gemeinden der Evangelischen Allianz getragen und war sehr gut besucht. Die Predigt hatte Pastor Frank Morgner übernommen.



In diesem Jahr soll das Seefest wiederholt werden. Vom 15. bis 17. August 2025 wird es am nördlichen Ufer des Allersees im Allerpark stattfinden. Im Rahmen des Seefestes gibt es am Sonntag, dem 17. August, ab 11:00 Uhr wieder einen gemeinsamen Gottesdienst, an dem sich auch die Stadtkirchengemeinde beteiligen wird. Gemeinsam mit Pastor Frank Morgner werden verschiedene Pastoren der Evangelischen Allianz auf der Hauptbühne den Gottesdienst gestalten. Die Band

der Evangelischen Freikirche Kreuzheide übernimmt die musikalische Gestaltung. Alle sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Parallel dazu wird in der Christuskirche kein Gottesdienst angeboten. Wir treffen uns miteinander am Allersee.

Da vor der Hauptbühne nur wenige Sitzplätze angeboten werden können, ist es gut, selbst für eine Sitzmöglichkeit zu sorgen und eine Decke oder einen Stuhl mitzubringen.

| Frank Morgner



Foto: Christoph Nee



Evangelisch-lutherische
Stadtkirchengemeinde
Wolfsburg

lebendig,
mitreißend,
ansteckend.

Gospelgottesdienste
der Christuskirche Wolfsburg

An den Abenden:
5. Juni und 3. Juni
um jeweils 19 Uhr

Seit über 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner in Wolfsburg und Umgebung



- Haustechnik
- Klimatechnik
- Telefonie/Kommunikation
- Daten- und Netzwerktechnik
- Alarmanlage
- Kundendienst

Benzstraße 29 • 38446 Wolfsburg • Gewerbegebiet Ost
Tel. (0 53 61) 1 40 14 und 2 97 70 • info@elektro-vass.de
www.elektro-vass.de • Fax 1 40 17

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation

Nach zweijähriger Konfirmandenzeit wurden am Sonntag, dem 27. April 2025, vier Konfirmandinnen und ein Konfirmand eingesegnet. Den Festgottesdienst leiteten Pastor Frank Morgner und Diakonin i.A. Daria Langeloh. Sie hatte die KonfirmandInnen ein Jahr lang im Unterricht begleitet, nachdem Pastor Matthias Weindel das erste Ausbildungsjahr übernommen hatte, bevor er die Gemeinde gewechselt hat. In der Predigt stellte Diakonin Langeloh Worte

aus Psalm 139 in den Mittelpunkt: "Gott, ich danke dir, dass du mich wunderbar gemacht hast." Im Anschluss an die Einsegnung gratulierte die Vorsitzende des Kirchenvorstands Hilma Wolf-Doettinchem im Namen der ganzen Gemeinde. Die Musik einer Band mit Mitgliedern der eigenen Gemeinde rundete den festlichen Gottesdienst ab.

| Frank Morgner

Oben v. li.: Diakonin Daria Langeloh, Luois Tiemann, Pastor Frank Morgner unten v. li.: Susi Chen, Mia Opchelia von Moltke, Nike Dowe, Mia Dost



Foto: Tim Schulze

Noch schweigen die Glocken



Seit unserem letzten Bericht Ende 2023 konnten einige neue Meilensteine erreicht werden.

Ein bedeutender Fortschritt war der Abschluss der Betonarbeiten Mitte 2024. Ursprünglich war dieser Schritt bereits für das Frühjahr vorgesehen, doch ungünstige Witterungsbedingungen während der Wintermonate führten zu einer Verzögerung des Zeitplans. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Bauabschnitts wurde die Grundlage für alle folgenden Gewerke geschaffen.

Im Anschluss begannen die Elektroarbeiten, bei denen unter anderem die Stromleitungen für die Versorgung des Turms nach oben verlegt wurden. Diese sind notwendig für die spätere Beleuchtung, Uhrentechnik sowie den elektrischen Antrieb der Glockenanlage.

Parallel dazu wurde die Montage der Vogelschutzgitter durchgeführt. Diese Maßnahme dient dem dauerhaften Schutz des Turminnenen und der technischen Einrichtungen vor Verschmutzung und Beschädigung durch Vögel.

Ein spannender Bauabschnitt war die Montage der Uhren sowie des Glockenstuhls und der Glocken, die bis Ende 2024 erfolgreich umgesetzt wurde. Die schweren Glocken wurden dabei mit technischem Aufwand in den Turm hochgezogen und fachgerecht montiert. Darauf folgten Feinjustierungsarbeiten, insbesondere in Form von Schwingungstests mit einem Probeklöppel.

Zum jetzigen Stand stehen noch folgende Arbeiten aus: Restarbeiten an der Verschraubung des Glockenstuhls, Anfertigung und Montage der neuen Klöppel, Freigabe des Geläutes durch den Glockensachverständigen und Anschluss der Beleuchtung.

Die Fertigstellung der Restarbeiten soll in diesem Sommer erfolgen. Wir freuen uns, dann das volle Geläut erklingen zu lassen. Jede Glocke hat unterschiedliche Aufgaben. Täglich wird die dritte Glocke morgens, mittags und abends zu hören sein. Waren Sie bereits dabei?



| Anna Wöhlke

Fotos: Frank Morgner

**Eure
TRAUMLOCATION
stadtnah im Grünen**

Feiern
Übernachten
GLÜCKLICH SEIN!



05361 505-263
veranstaltungen@parkhotel-wolfsburg.de
Parkhotel Wolfsburg • Unter den Eichen 55 • 38446 Wolfsburg

Veranstaltungen aus dem Jugendbereich

Rückblick



Kochduell

Das Kochduell fand am 07.03. in den Räumlichkeiten der Stadtmission statt. Es gab köstliche Ergebnisse und ganz viel Spaß.

Bouba Praktikum

Unser Praktikant Boubacar war vom 17.03-04.04 bei uns. Er hat sich schnell und fleißig in unser Team eingearbeitet und hat so sehr schnell gelernt und durfte folgend auch viel Verantwortung übernehmen. So hat er sich gut mit den Jugendlichen verstanden und war ein toller Ansprechpartner für alle.
–vielen Dank für den tollen Einsatz Bouba :)



Abschluss-Gottesdienst

Am 23.03. haben die Haupt-Konfirmand:innen in Eigenregie einen ganz besonderen Gottesdienst gefeiert, in dem sie sich kreativ mit der Bedeutung ihrer Taufverse auseinandersetzen. So konnten wir bei Kaffee, Tee und selbstgebackenen Keksen gemeinsam puzzeln und während des Gottesdienstes einen Film, ein Gemälde und sogar eine eigene Predigt genießen. Schade war nur, dass unsere Orgelspieler:in (ebenfalls eine Konfirmand:in) wegen Krankheit ausfiel. Aber ihren Einsatz können wir sicherlich an einer andern Stelle nachholen. Insgesamt war es eine schöne Veranstaltung, an der wir viel Freude hatten.

Treffen Kuratorium

Endlich!!!

Wir hatten unser erstes Treffen des Kuratoriums am 27.03. Es wurde über unser neues Logo gesprochen und die Jugendlichen durften mitbestimmen und ihre tollen Ideen für das Jugendzentrum einbringen. Wir und unsere Jugendliche haben uns für den Namen „JugendCafé Anna“ entschieden, den wir dem KV vorstellen werden.

Abschluss Projekt Bouba

Zum Abschluss seines Praktikums hat Bouba noch am 04.04 sein eigenes Projekt gestaltet. Mit einem Backduell haben wir den Abend und sein Praktikum ausklingen lassen, und keiner ging mit leerem Magen ins Bett.

| Boubacar Sy, Emily Schmidt und Daria Langeloh



Ausblick

Sommerfest mit der Stadtmission

Bald ist es wieder soweit, das Sommerfest steht vor der Tür! Am 20.06 von 18:30 bis 21:00 Uhr, im Jugendzentrum sind alle zwischen 12 und 18 Jahre herzlich willkommen Spaß zu haben.



Geschlossen

Leider sind wir vom 03.07-10.08 nicht da auf Grund der Sommerferien. Dafür freuen wir uns umso mehr euch nach den erholsamen Ferien alle wiederzusehen.



» Aus den Gottesdiensten, an denen ich als Kind teilnahm, habe ich den Sinn für das Feierliche und das Bedürfnis nach Stille und Sammlung mit ins Leben genommen, ohne die ich mir mein Dasein nicht denken kann. | Albert Schweitzer

Juni

6. Sonntag nach Ostern			
Sonntag	01.06.	10:30 Uhr	Christuskirche Gottesdienst mit Abendmahl und Aufstellungspredigt von Pastorin Weiß Pastorin Weiß
Montag			
Montag	02.06.	18:15 Uhr	St.-Annen-Kirche Abendgebet Martina Wöhler
Donnerstag			
Donnerstag	05.06.	19:00 Uhr	Christuskirche Gospelgottesdienst Pastor Morgner
Pfingstsonntag			
Sonntag	08.06.	10:30 Uhr	Christuskirche Festgottesdienst Pastor Morgner
Pfingstmontag			
Montag	09.06.	10:15 Uhr	St. Christophorus Ökumenischer Gottesdienst Pastor*innen-Team
Donnerstag			
Donnerstag	12.06.	16:00 Uhr	Seniorenheim Steimker Gärten Andacht Pastor Morgner
Trinitatis			
Sonntag	15.06.	10:30 Uhr	Christuskirche Gottesdienst Lektorin Hammerschmidt
Montag			
Montag	17.06.	18:15 Uhr	St.-Annen-Kirche Abendgebet Lektorin Hammerschmidt
Sonntag nach Trinitatis			
Sonntag	22.06.	18:00 Uhr	Christuskirche Abendgottesdienst mit Gesangsquartett Pastor Morgner und Team
Donnerstag			
Donnerstag	26.06.	16:00 Uhr	Seniorenheim Steimker Gärten Andacht Lektorin Böke
Freitag			
Freitag	27.06.	09:00 Uhr	Christuskirche Abiturgottesdienst Pastor Morgner
2. Sonntag nach Trinitatis			
Sonntag	29.06.	10:30 Uhr	Christuskirche Gottesdienst mit Taufe Pastor Morgner

Juli

Donnerstag			03.07.	19:00 Uhr	Christuskirche Gospelgottesdienst Pastor Morgner
3. Sonntag nach Trinitatis			Christuskirche		
Sonntag	06.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Sommerkirche Pastor Morgner		
4. Sonntag nach Trinitatis			St.-Annen-Kirche		
Sonntag	13.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Sommerkirche Pastor Morgner		
5. Sonntag nach Trinitatis			Christuskirche		
Sonntag	20.07.	18:00 Uhr	Abendgottesdienst zur Sommerkirche Pastor Morgner		
5. Sonntag nach Trinitatis			Helmstedt		
Sonntag	27.07.	09:00 Uhr	Sommerkirche unterwegs... Weitere Hinweise auf Abfahrt und Ziel siehe www.stadtkirche-wolfsburg.de		N. N.

Besuchen Sie auf Youtube den Kanal der Stadtkirchengemeinde für Gottesdienste der Christuskirche (live oder später als Upload):

Live Gottesdienste:
„Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde
Wolfsburg“



Einfach mit dem
Smartphone scannen
und abonnieren!

August

7. Sonntag nach Trinitatis		Christuskirche	
Sonntag	03.08. 10:30 Uhr	Freiluft-Gottesdienst zur Sommerkirche	Pastorin Weiß
8. Sonntag nach Trinitatis		Gemeindehaus am Reislinger Markt	
Sonntag	10.08. 10:30 Uhr	Gottesdienst zur Sommerkirche	N. N.
Donnerstag 14.08. 16:00 Uhr		Seniorenheim Steimker Gärten	
		Andacht	Pastor Morgner
Freitag 15.08. 9:00 Uhr		Ratsgymnasium	
		Gottesdienst zur Einschulung im Ratsgymnasium	Pastor Morgner
Samstag 16.08. 09:00 Uhr		Christuskirche	
		Gottesdienst zur Einschulung in der Hellwinkel- und Schillerschule	Pastorin Weiß
9. Sonntag nach Trinitatis		Allersee	
Sonntag	17.08. 11:00 Uhr	Allianz-Gottesdienst zum Seefest am Allersee	Pastoren der Ev. Allianz
Montag 18.08. 18:15 Uhr		St.-Annen-Kirche	
		Abendgebet	Lektorin Hammerschmidt
10. Sonntag nach Trinitatis		Christuskirche	
Sonntag	24.08. 16:00 Uhr	Festgottesdienst zur Einführung von Pastorin Weiß	Superintendent Berndt
Donnerstag 28.08. 16:00 Uhr		Seniorenheim Steimker Gärten	
		Andacht	N. N.
11. Sonntag nach Trinitatis		Christuskirche	
Sonntag	31.08. 10:30 Uhr	Gottesdienst	Pastoren Morgner



Bären-Apotheke

Sascha Bergsträsser
Reislinger Straße 16
38446 Wolfsburg
Telefon: 05361-53528

Öffnungszeiten

Montag – Freitag
8:00 – 18:30 Uhr

Samstag
8:00 – 13:00 Uhr

Auch in der Mittagszeit
haben wir durchgehend
für Sie geöffnet.



**Tischlerei
MEYER & COMP.**

Steinbruchstraße 2
38458 Velpke
Tel. 05364 - 96 68 94
kontakt@meycomp.de
www.meycomp.de

TISCHLEREIHANDWERK
WARTUNG & REPARATUR · ALLES AUS EINER HAND

ALLES FÜR IHRE FÜSSE:

- Modische Komfortschuhe
- Schuhe für Einlagen
- Schuhe in verschiedenen Weiten
- Spezialschuhe für Problemfüße
- Fußpflege

Korduan

SCHUHbegeistert

NATÜRLICH GUT GEHEN

Eichendorffstr. 3
38440 Wolfsburg
Tel. 0 53 61 - 1 25 87

Mo. – Fr.: 10 – 14 Uhr
Di., Do. und Fr.: 15 – 18 Uhr
Sa. geschlossen



**Ihr Installateur
in der Innenstadt**

Seilerstraße 9
Telefon 12387



*Seit 1954
in Wolfsburg*

- Badumbau aus einer Hand
- Seniorengerechte Bäder
- Kleinreparaturen, Ersatzteile
- Ausstellung mit Badtextilien und Geschenkartikeln
- Heizungsbau



AM REISLINGER MARKT

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP), Stamm „Maria von Maltzan“, Bezirk „Paul Schneider“

Waldklapperschlangen

(7–10 Jahre)
Mi. 16:30–18:00 Uhr
Leitung: Jennifer Krampitz, Fabian Patzwaldt und Holger Mertelsmann

Polarföchse

(ab 12 Jahre)
Mo. 16:30–18:30 Uhr
Leitung: Lennart Warnecke

Infos: vcp-wolfsburg.de
Tel. 05361 - 12028

In den Sommerferien pausieren die Pfadfinder!



AN DER CHRISTUSKIRCHE

Bibelcafé

i. d. R. Do. 19:30 Uhr (2× im Monat), Haus der Kirche, Raum Paulus
Termine: 12.06. / 26.06. / Sommerferien / 14.08. / 28.08.
Infos: Hilma Wolf-Doettinchem, Tel. 8905325

AM REISLINGER MARKT

Spieletreff (ab 18 Jahre, Kinder und Jugendliche bitte nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten)

2. und letzter Sa. im Monat
18:00 Uhr, Café Anna
Termine: 14.06. / 28.06. / 12.07. / 26.07. / 09.08. / 30.08.
Infos: Volker Goslar, Tel. 0157 57831950

IN DER ST.-ANNEN-KIRCHE

Abendgebet

1. und 3. Mo. im Monat
18:15–18:45 Uhr, St.-Annen-Kirche
Termine: siehe Gottesdienstplan



AN DER CHRISTUSKIRCHE

Männergruppe

i.d.R. Di. 18 Uhr (14-tägig), Haus der Kirche, Raum Paulus
Termine: 10.06. / 24.06. / 08./09.07. Jahresfahrt nach Halle / 22.07. / 05.08. / 19.08.
Infos: Wolfgang Naß Tel. 64484

Senioreng Geburtstagsfeier

Einladung an alle Geburtstagskinder, die im Vormonat 70 Jahre oder älter geworden sind, zur Mittagsandacht mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen
2. Di. im Monat, 12 Uhr, Christuskirche
Termine: 17.06. / 12.08.
Infos: Gabriele Joachimski, Tel. 89333-33



AN DER CHRISTUSKIRCHE

Kirchenkreiskantorei

Di. 19:30 Uhr, Martin-Luther-Saal
Bläserkreis
Mi. 18 Uhr, Bachsaal
Kammerchor
Fr. 19:30 Uhr (14-tägig), Martin-Luther-Saal
Infos: Gemeindebüro 05361/89333-33

Singen für Kinder

Küken (3–4 Jahre mit einer erwachsenen Begleitung)
Dienstags 15:30–16:15 Uhr (Martin-Luther-Saal).
Anmeldung nur über die Fabi 05361/ 89333-10!
Spatzen (5 Jahre–1. Klasse):
Di. 16:30–17:00 Uhr, Martin-Luther-Saal
Lerchen (2.–5. Klasse):
Di. 17:15–18:00 Uhr, Martin-Luther-Saal
Jugendchor (ab 6. Klasse):
Mo. 16:30–18:00 Uhr, Martin-Luther-Saal
Infos: Gemeindebüro 05361/89333-33 oder Fabi 05361/89333-10

Gospelchor Mellow Groove

für junge Erwachsene
Mi. 19:40 Uhr, Martin-Luther-Saal
Infos: Thomas Stuchlik, thoma.st@posteo.de
Tel. 89333-33 (Gemeindebüro)

Forever Young

Die Männergruppe der SKG stellt sich vor



Im Grunde unserer Herzen sind wir eine jung gebliebene, von Vertrauen geprägte Seniorengruppe 55+, in die sich jeder einbringen kann.

Unsere Fragen an das Leben machen sich an konkreten Situationen fest und finden von dort ihren Weg zum Glauben und zu Gott. Neben religiösen beschäftigen wir uns auch mit gesellschaftlich relevanten Themen (Globalisierung, KI u.a.) sowie Aspekten zur konkreten Lebensbewältigung. Zahlreiche Aktivitäten sind Ausdruck unserer Geselligkeit (Exkursionen wie 2025 nach Halle, Spargelesen, Grillabend, Boccia...).

Wir treffen uns immer am Dienstag, vierzehntägig um 18:00 h im Paulusraum, An der Christuskirche 3, Wolfsburg. Interessiert? Dann schau doch mal vorbei! Vielleicht ist es der Beginn einer wunderbaren Freundschaft.

Kontakt: Wolfgang Naß - Tel. 05361-64484

| Wolfgang Naß

TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
TelefonSeelsorge Wolfsburg
0800-1110 111 • 0800-1110 222
www.telefonseelsorge-wolfsburg.de

E R F
Gute Nachrichten

Verschenken Sie einen Lichtblick!
Bitte unterstützen Sie das Kinderhospiz Bethel für unheilbar kranke Kinder.
Online spenden unter
www.kinderhospiz-bethel.de

ST. ANNEN

Selbstvertrauen mit Ostern

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser*innen des Gemeindebriefes,

in der Fastenzeit geht es um Besinnung und Verzicht, darum zu gucken, was im Leben zählt und uns stärkt. Es gibt keine größere Stärkung, als die Gewissheit von Ostern! Darum haben wir im Familienzentrum St. Annen den Osterweg mit den Kindern wieder auf vielfältige Weise erlebt: die einzelnen Stationen, die die Kinder in den Gruppen in der Bibel gelesen und teilweise in der Stadtmission auch selbst abgegangen sind, wurden vor dem Eingang unserer Einrichtung auch für uns nochmal aufgebaut. Die Materialien der Stationen wurden gemeinsam in der Natur gesucht und auch selbst mit Ton nachgebaut, wie auf den Bildern das Geschirr für das erste Abendmahl.



Es ist jedes Jahr eine Wonne zu sehen, wie die Stärke und Freude des Osterfestes auf die Kinder übergeht und sie voller Selbstvertrauen Besuchern und ihren Familien die Geschichte nacherzählen.

Lassen Sie jeden Tag etwas Ostern in Ihren Alltag hineinscheinen – Sie werden spüren, wie es stärkt, nicht nur am Fest selbst!



| Hendrik Stegemann

MARTIN-LUTHER

Der Ruhestand/ die Rente,

eine für viele von uns noch weit entfernte Zeit, doch für dich, liebe Sabine, ist dies nun der neue Lebensabschnitt, in den wir dich mit Tränen in den Augen, deinem Lieblingslied, festen Umarmungen, den allerbesten Wünschen und tollen Erinnerungen in Herzen, verabschiedet haben.

Eine lange unvergessliche Zeit, von der Ausbildung an bis hin zum letzten Tag liegt hinter dir.

Mit Herzblut und Engagement hast du die vielen Veränderungen, die neuen Kolleg*innen und die Weiterentwicklungen im pädagogischen Alltag mit vorangebracht und dazu beigetragen, dass das Familienzentrum zu dem geworden ist, was es ist. In den letzten Wochen hast du uns noch an vielen deiner Erinnerungen teilhaben lassen und das lässt uns gespannter darauf werden, was wir noch alles erleben können.

Liebe Sabine, du wirst uns mit deiner freundlichen, herzlichen, ehrlichen Art fehlen. Du hattest immer für alle ein offenes Ohr, ein großes Herz und viel Humor. Du hast den Alltag der Kinder mit deinen vielfältigen Experimenten, den Schulgruppen und Finkikreisen bunt gemacht und viele strahlende Gesichter hervorgebracht.

Wir alle wünschen dir alles Gute und viele schöne Tage auf deinem geliebten Campingplatz. Komm uns gern besuchen!

Viele liebe Grüße vom Kinder- und Familienzentrum Martin Luther

| Janine Talismano



JOHANNES

Früh übt sich: Englisch in der Bärengruppe

Die Fähigkeit, Englisch zu lernen und zu verstehen, wird in der modernen Welt als wichtige Lebenskompetenz angesehen. In der Bärengruppe arbeitet unsere englische Muttersprachlerin daran, die englischen Grundlagen für die jüngsten Kinder in unserer Einrichtung zu schaffen. Jeder Tag beginnt mit einem Morgenkreis, bei dem die Kinder und Erzieher*innen das Begrüßungslied erst auf Deutsch und dann auf Englisch singen. Das Gruppenpersonal ist Deutsch sowie Englisch sprechend, so kommt es zu einer größeren Vielfalt an Liedern und Spielen, die mit den Kindern gespielt werden. Eines der Lieblingsspiele der Gruppe ist „Five Little Monkeys Jumping on the Bed“. Die Kinder zeigen ihr Verständnis im Spielen oder bei der Erledigung von Aufgaben. „Sit down please“, „Go get a tissue“, „Thank you“, „NO!“ „Yes!“, „Let’s get a new diaper“, „Let’s read a book“ - dies sind einige der vertrautesten, oft wiederholten und gut verstandenen Sätze in unserem Alltag. Die Kinder wiederholen Sätze und viele Wörter, die sie hören, gegenüber den Erzieherinnen und untereinander. Sie sind in diesem Alter genauso gut in der Lage, sich eine zweite Sprache anzueignen, wie sie Deutsch sprechen. Sie erlernen nicht nur die Grundlagen in der Krippe, sondern behalten sie auch im Kindergarten. Fragen Sie einfach unsere stolzen Kindergartenkinder und sie werden Ihnen selbst sagen, dass sie Englisch können. Wir vertrauen darauf, Lebenskompetenzen früh zu fördern.

| Lisa, Jenny, Marieke und Grace

CHRISTUS

Umweltwoche mit Herz und Händen

Was für eine aufregende und lehrreiche Woche – für Kinder und Mitarbeiterinnen der Schmetterlingsgruppe in der Christuskita!

Im Zuge der Umweltwoche drehte sich eine Woche lang alles um Müll und Recycling. Die Kinder lernten spielerisch, wie wichtig Mülltrennung für uns und unsere Umwelt ist. Mit selbst hergestellten Spielen festigten die Kinder auf spielerische Weise ihr Wissen. Auch zu erleben, wie Abfälle wiederverwertet werden können, hat den Kindern viel Freude bereitet. Aus alten Kartons, Flaschendeckeln, CDs und vielem weiteren Verpackungsmüll, bauten die Kinder einen riesigen Roboter und weitere Kunstwerke. Zum Abschluss dieser tollen Woche hat die Gruppe am Wolfsburger Putztag teilgenommen und rund um den Schillerteich den Müll aufgesammelt. Erfolgreich wurden vier Säcke gesammelter Müll an die Müllabfuhr übergeben.

Herzliche Grüße aus der Schmetterlingsgruppe

| Iris Legath



Foto: Christuskita

: Pflege, Betreuung, Beratung
und ganz viel

Menschlichkeit

**Gemeinschaft genießen
in unseren Tagespflegen
in Brome, Hankensbüttel,
Gifhorn, Wahrenholz und
Wolfsburg**

Erleben Sie bei uns ein
abwechslungsreiches Angebot
in herzlicher Atmosphäre.

Vereinbaren Sie einen Schnuppertag:
tagespflegen@harms-pflege.de
Tel. 0 58 32-97 91 97
www.bettina-harms.de



Kahse – Mielke

Notare – Rechtsanwälte – Fachanwälte

<p>Ulrich Kahse Notar * Rechtsanwalt</p> <p>Erbrecht Gestaltung von Testamenten und Erbverträgen Behindertentestament Erbscheinsanträge Grundstücks (Vertragsrecht)</p>	<p>Klaus-G. Mielke Notar * Fachanwalt für Familienrecht * Rechtsanwalt</p> <p>Gestaltung von Eheverträgen und Scheidungsfolgen- vereinbarungen Testamente</p>	<p>Nicole Jacobs Fachanwältin für Familienrecht</p> <p>Scheidung Unterhalt Güterrecht</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gifhorner Str. 7, 38442 Wolfsburg

Telefon 0 53 62/9 61 60 Fax 0 53 62/5 10 29
kamito@wolfsburg.de www.kamito.de
20 kanzleieigene Parkplätze
Bürozeiten
Montag bis Donnerstag 09.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr

Nordstadtgemeinde

ALONE AND PURE

Blues-Konzert mit Richie Arndt

**Freitag, 27.06.2024 um 19 Uhr im St. Marien im
Paradiesgarten**

Richie Arndts große Leidenschaft gilt dem Blues und der American Roots-Music. Der Gitarrist, Sänger und Songwriter spielt seit 40 Jahren mit Band und Solo in den Clubs und auf Festivals in ganz Europa und den USA, veröffentlichte mittlerweile 16 CDs, ist einer der besten in der ,hiesigen Live-Musik-Szene. Seine Erfahrung, sein Talent und seine Bühnenpräsenz brachten ihm u. A. die Auszeichnung „Best Contemporary Blues Artist 2015“ ein und machten ihn zum Preisträger bei den German Blues Awards 2016 (Best Album), 2018 (Best Vocals / männlich) und 2020 (Gitarre).

Mit seinem neuen akustischen Soloprogramm „Alone & Pure“ bringt er viele schöne Solo-Versionen bekannter Blues- und eigener Songs auf die Bühne, aber auch Americana, Gospels sowie Rock- und Popsongs.

Die Big Band Tappenbeck besteht aus 38 Musikerinnen und Musikern.

Geschmack:
Whisky und Cracker

Eintritt:
12 € inkl. Imbiss/VV 10 €/ U 18 J. Eintritt frei



Foto: "Die Kulturmacherin"



**Bitte haben Sie Verständnis,
dass wir an dieser Stelle
keine persönlichen Daten
unserer Gemeindeglieder
veröffentlichen.**

**Sie finden diese
in der Druckausgabe des Heftes.**

Vielen Dank!

Wir sind für Sie da

Stadtkirchengemeinde
Gemeindebüro: An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg
Gabriele Joachimski,
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr, 10–12 Uhr, Mi, 15–18 Uhr
Tel. 05361 89333-33, Fax 89333-34,
kg.stadtkirchengemeinde.wolfsburg@evlka.de
www.stadtkirche-wolfsburg.de

Homepage

Pfarramt: Pastor Frank Morgner, Reislinger Straße 28, 38446 Wolfsburg,
Tel. 05361 2752129, frank.morgner@t-online.de

KV-Vorsitzende: Hilma Wolf-Doettinchem, Tel. 05361-8905325
Stellv. KV-Vorsitzender: Karsten Piehl, Tel. 0177-6769511
Jugendarbeit: Daria Langeloh, Reislinger Straße 28 c, 38446 Wolfsburg,
Tel. 0151-70578441, daria.langeloh@evlka.de

Haus der Kirche
Kirchenmusiker: An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg
Vakanz, bitte im Gemeindebüro erfragen

Küster/Küsterin: Bodo Köllner/Anja Jesch, Tel. 05361 89333-37, bodo.koellner@evlka.de

Familienzentrum St. Annen
Hendrik Stegemann, Reislinger Straße 28a, 38446 Wolfsburg,
Tel. 05361 54191, Fax 8670812, annen.wolfsburg@evkitas-wwg.de

Familienzentrum Martin Luther
Susanne Bertram-Adler, Schachtweg 44, 38440 Wolfsburg,
Tel. 05361 14380, Fax 864524, martin-luther.wolfsburg@evkitas-wwg.de

Christus-Kita
Iris Legath, An der Christuskirche 5, 38440 Wolfsburg,
Tel. 05361 89333-70, Fax 89333-71, christus.wolfsburg@evkitas-wwg.de

Johannes-Kita
Kathrin Bax, Am Ziegelteich 1, 38444 Wolfsburg,
Tel. 05361 48258, Fax 8434348, johannes.wolfsburg@evkitas-wwg.de

Datenschutz-beauftragte: Karin Rämisch c/o Kirchenkreis, Wolfsburg-Wittingen
Steinweg 19, 38518 Gifhorn ,Tel.: 0175-1928561, dskagifhorn@evlka.de

Ihr Bestatter für die Region
Familienbetrieb seit 1964

TAG NACHT
0 53 61 / 26 740
0 53 62 / 500 1000

GEBAUER
BESTATTUNGSMEISTER
www.beerdigungsinstitut-gebauer.de

bauder & sohn
INSTALLATIONSMEISTERBETRIEB

- Sanitär
- Rohrreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung

Inh. Michael Bitterhoff
Neuhäuser Straße 16
WOB-Vorsfelde
Telefon: 05363 7082210
www.bauder-sohn.de

gegründet 1954

Naturstein Gläser
Steinmetzmeister Volkmar Gläser

Wir gestalten und fertigen für Sie:
Grabdenkmäler und –einfassungen nach
Ihren Wünschen. Ständig eine Vielzahl an
Grabdenkmälern am Lager.

Erfurter Ring 1 • 38444 Wolfsburg • Tel. 05361 / 77 20 66

würdevoll
bestatten

MOHR
Bestattungen

Eigene Trauerhalle.
Oppelner Straße 3, 38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0

info@mohr-bestattungen.de Mühlenkamp 11, 38442 Wob-Fallerleben
www.mohr-bestattungen.de Telefon 05362 9880-0

Werbepartner gesucht!

Finden oder werden Sie
Werbepartner der *Horizonte* zur Finanzierung
unseres Gemeindebriefs.

Bei Interesse informiert Sie gern
Hilma Wolf-Doettinchem.

Tel. 05361 8905325,
hilma@wolf-doettinchem.de

Impressum

Herausgeberin: Ev.-luth. Stadtkirchengemeinde,
An der Christuskirche 3, 38440 Wolfsburg
V. i. S. d. P.: Kirchenvorstand der Stadtkirchen-
gemeinde, i. A.: Pastor Frank Morgner, Reislinger
Straße 28, 38446 Wolfsburg, Tel. 05361 2752129
Redaktion: Frank Morgner, Lara Riemann,
Anna Wöhlke, Hilma Wolf-Doettinchem
Layout & Bildbearbeitung: Lara Riemann,
horizonte-layout@stadtkirche-wolfsburg.de
Layoutentwurf: Maximilian Oehme,
m.oehme@me.com
Titelbild: Adobe Firefly
Fotos: Siehe Bildunterschriften
Anzeigen: Hilma Wolf-Doettinchem, Tel. 8905325,
hilma@wolf-doettinchem.de
Druck: Bührig OHG, Königslutter
Auflage: 12.000 Exemplare

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

DRUCKEREI BÜHRIG OHG
Offsetdruck und Vervielfältigung

**BÜHRIG
DRUCK**

Wir drucken für Sie:
• Broschüren
• Visitenkarten
• Geschäftspapiere
• Familiendrucksaachen
• und vieles mehr

Druckerei Bührig oHG
Eckernkamp 4
38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 - 78 46
Fax 0 53 53 - 99 01 55
druckerei.buehrig@t-online.de



- GUTSCHEIN -

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine **kostenfreie** Marktpreiseinwertung Ihrer Immobilie.

Ein vertrauensvoller Partner ist in jeder Lebenssituation von Vorteil, gerade beim Verkauf Ihrer Immobilie. Überzeugen Sie sich persönlich von uns, mit einer kostenfreien Marktpreiseinwertung. Wir beraten Sie umfassend mit der Erfahrung und Kompetenz von über 500 von uns verkauften Immobilien allein in den letzten 48 Monaten.

Oliver Martin IMMOBILIEN MANAGEMENT

Meine Immobilie



Mein Makler

- Kein Umtausch oder Barauszahlung des Gutscheins möglich.
Rechtsweg ist ausgeschlossen. -

Zusatzleistungen



- Haushaltsauflösungen
- Modernisierung
- Finanzierungen
- Versicherungen
- Housekeeping
- Sanierung und Baubetreuung
- Gartenservice und Gartenpflege
- Schönheitsreparaturen
- Rund-Um-Sorglos-Paket
- Baumfällarbeiten

Ihr vertrauensvoller Partner aus der Region

Oliver Martin Immobilien Management

Immobilienfachwirt IHK
Zertifizierter Immobilien Gutachter
Betriebsfachwirt IHK
Industriemeister Metall IHK
Versicherungsfachmann IHK

Lange Straße 52 · 38448 Wolfsburg
Tel.: 05363 810 22 20 · Mobil: 0152 537 94 206
info@om-immobilien.eu
www.om-immobilien.eu

